

Das **Deutsche Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW)** ist eine durch Bund und Länder geförderte außeruniversitäre gemeinnützige Forschungseinrichtung mit Sitz in Hannover und Standorten in Berlin und Leipzig. Das Institut (mit rund 250 Beschäftigten) ist ein nationales und internationales Kompetenzzentrum für die Hochschul- und Wissenschaftsforschung. Die Abteilungen des DZHW betreiben erkenntnis- und problemorientierte Forschung zu akademischen Bildungs- und Erwerbsverläufen, zu Strukturen und Interdependenzen sowie zur Evaluation des Wissenschaftssystems. Dazu zählt auch die Untersuchung von Governance in Hochschulen und Wissenschaft. Diese Forschungsstränge werden durch wissenschaftliche Infrastrukturen und Methodenforschung unterstützt. Das Forschungsdatenzentrum (FDZ) des DZHW stellt dabei Daten zur Sekundärnutzung für wissenschaftliche Auswertungen bereit.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir in Hannover für Abt. 4 „Infrastruktur & Methoden“ eine

Projektleitung des Online-Erhebungsbereichs (m/w/d; 100%)

Ihre Aufgaben

- Sie koordinieren und planen hauptverantwortlich mit Ihrem Team die Umsetzung von Online-Befragungen DZHW-interner Erhebungsprojekte mittels des hauseigenen Online-Befragungstools.
- Sie kommunizieren mit den Erhebungsprojekten und den Programmierer*innen/Software-entwickler*innen Ihres Teams und betreuen Datenerhebungen und Feldphasen. Zudem arbeiten Sie in engem Austausch mit dem Forschungsdatenzentrum (FDZ) des DZHW zusammen.
- Sie forschen – gemeinsam mit Ihrem Team sowie Wissenschaftlern*innen der verschiedenen Abteilungen – zu neuen und innovativen Themen im Bereich der Umfrageforschung und entwickeln unser Befragungstool weiter.
- Sie übernehmen Management- und Betreuungsaufgaben im Rahmen Ihrer Projektleitung, bringen Ihre Forschungskompetenzen in die Forschung des DZHW ein und arbeiten aktiv an Ihrer akademischen Weiterentwicklung (z.B. durch Publikationen und Drittmittelanträge).

Ihr Profil

- Sie haben einschlägige Berufserfahrung in der Projektkoordination, vorzugsweise an der Schnittstelle zwischen Bildungsforschung und der Entwicklung und Durchführung von Online-Befragungen.
- Sie haben einen ausgezeichneten Masterabschluss in der Soziologie, Politikwissenschaft, Psychologie oder Ökonomie. Eine Promotion in einer der genannten Disziplinen ist erwünscht.
- Sie verfügen über exzellente Kommunikations-, Management- und Organisationsfähigkeiten. Sie sind in der Lage, mit Softwareentwickler*innen/Programmierer*innen und Wissenschaftler*innen produktiv zusammenzuarbeiten.
- Sie haben Grundkenntnisse in Skript- und Programmiersprachen (z. B. JavaScript) und sehr gute Kenntnisse in Datenanalysesoftware (z. B. Stata, R und/oder Python).
- Sie haben einschlägige Erfahrung im Bereich Umfrageforschung und Freude an der Erschließung neuer Forschungsthemen (z. B. im Bereich der Hochschul- und Wissenschaftsforschung).
- Sie haben eine zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise und schätzen den fachlichen Austausch mit Kolleg*innen. Dabei verfügen Sie über sehr gute Englischkenntnisse.
- Erfahrung in der Weiterentwicklung von Befragungstools (im SCRUM-Workflow) und der Optimierung von Arbeitsabläufen (über Arbeitsmanagement-Plattformen) sind erwünscht.

Wir bieten Ihnen

- Eine abwechslungsreiche/anspruchsvolle Tätigkeit in einem innovativen und teamorientierten Umfeld.
- Eine gezielte wissenschaftliche Weiterentwicklung (z. B. habilitationsäquivalente Leistungen) im Bereich Umfrageforschung und/oder im Bereich der Hochschul- und Wissenschaftsforschung.
- Eine Stelle mit 100 % der tariflichen Arbeitszeit (39 Wochenstunden nach TVöD Bund E13) inklusive betrieblicher Altersvorsorge in der VBL; die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.
- Die Position wird zunächst auf max. drei Jahre befristet (abhängig von der Qualifizierungsbefristung).
- Die **unbefristete Beschäftigung** wird angestrebt.
- Flexible Arbeitszeiten, die Möglichkeit, mobil zu arbeiten und ein familienfreundliches Arbeitsumfeld.

Sie haben Interesse?

Dann möchten wir Sie gerne persönlich kennenlernen. Für Fragen stehen Ihnen Dr. David Broneske (broneske@dzhw.eu) und Prof. Dr. Jan Karem Höhne (hoehne@dzhw.eu) zur Verfügung. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen (Anschreiben inkl. Darlegung der Motivation für die Bewerbung, Lebenslauf inkl. Hochschulzeugnisse) als eine PDF-Datei bis zum 10.09.2023 unter Angabe der Kennziffer hf243 an hf243@dzhw.eu.